

## Referenten

### Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. Rainer Hambrecht, Bremen  
Prof. Dr. Harm Wienbergen, Bremen

### Referenten:

Prof. Dr. Jens Aberle, Hamburg<sup>3</sup>  
Prof. Dr. Wolfgang Ahrens, Bremen<sup>1</sup>  
Prof. Dr. Christian Albus, Köln<sup>3</sup>  
Dr. Susanne Berrisch-Rahmel, Düsseldorf<sup>3</sup>  
Dr. Andreas Fach, Bremen  
Prof. Dr. S. Gielen, Detmold<sup>3</sup>  
Dr. Anselm Gitt, Ludwigshafen<sup>3</sup>  
Prof. Dr. Helmut Gohlke, Ballrechten-Dottingen<sup>3</sup>  
PD Dr. Uwe Kuhlmann, Bremen<sup>2</sup>  
Prof. Dr. Karl-Heinz Ladwig, München<sup>3</sup>  
Dr. Klaus-Peter Mellwig, Bad Oeynhausen<sup>3</sup>  
Prof. Dr. Johann Ockenga, Bremen<sup>1</sup>  
PD. Dr. Jan-Michel Otte, Bremen<sup>2</sup>  
Prof. Dr. Tobias Raupach, Göttingen<sup>3</sup>  
Prof. Dr. Haci-Halil Uslucan, Duisburg-Essen<sup>2</sup>  
Prof. Dr. Oliver Weingärtner, Jena<sup>3</sup>

1) Referenten erhalten ein Honorar in Höhe von € 500,-  
2) Referenten erhalten ein Honorar in Höhe von € 700,-  
3) Referenten erhalten ein Honorar in Höhe von € 900,-

### \*Anerkennung:

Die Veranstaltung wird von der DGK-Akademie mit 22 CME-Punkten in der Kategorie H bewertet und im Rahmen der „Anerkennung der ärztlichen Fortbildung“ bei der Landesärztekammer Bremen eingereicht. Es liegen keine Interessenskonflikte von wissenschaftlicher Leitung/Referenten vor. Wissenschaftliche Leitung/Referenten bewerben keine Dienstleistungen/Produkte.

Änderungen vorbehalten.

## Informationen

### Tagungsort / Übernachtungsmöglichkeit:

Gesundheit Nord gGmbH,  
Klinikverbund Bremen  
Akademie am Klinikum Links der Weser  
Senator-Weßling-Straße 1a  
28277 Bremen  
<https://www.gesundheitnord.de/index.php?id=5050>

Sollten Sie ein Hotel in Bremen benötigen, können Sie dieses beispielsweise unter **www.hrs.de** suchen und buchen.

**Achtung:** Bitte denken Sie daran, aufgrund eventuell anstehender Messen, frühzeitig zu buchen.

**Die DGK-Akademie übernimmt keine Hotelkosten oder -buchungen!**

### Voraussetzung zur Erlangung der Sachkunde „Spezielle kardiovaskuläre Prävention“:

Für die Erlangung der Sachkunde sind mindestens 3 Jahre Erfahrung in der Inneren Medizin/Kardiologie Voraussetzung. Ferner ist der Nachweis der Teilnahme an **einem der drei** für die Sachkunde geforderten **Module**

- Psychokardiologische Grundversorgung
- Sportkardiologie – von Herzsport bis Sportherz
- Kurs/Curriculum zur ärztlich begleiteten Tabakentwöhnung

zu erbringen. Dies kann durch Hochladen der Teilnahmebescheinigung bereits bei der online-Anmeldung erfolgen.

Auf Grund der diesjährigen Covid-19-Situation können Sie die Nachweise aber auch innerhalb von zwei Jahren ab Kursbeginn nachträglich einreichen, um die Sachkunde zu erwerben.

## Teilnahmebedingungen

### Teilnahmegebühr:

Teilnahmegebühr: €395,-  
Für Mitglieder der DGK: €370,-  
Teilnehmerzahl: max. 35

### Registrierung:

1. Ihre Online-Anmeldung
2. Verbindliche Teilnahmebestätigung durch die Akademie
3. Überweisung der Kursgebühr auf das Konto: DGK-Akademie  
Commerzbank Düsseldorf  
BLZ: 300 400 00, Konto-Nr.: 402160600  
IBAN: DE31 3004 0000 0402 1606 00  
BIC: COBADEFFXXX  
Verwendungszweck (wichtig!):  
RG-Nr., Vor- und Nachname

### Informationen und Anmeldung online:

[www.akademie.dgk.org](http://www.akademie.dgk.org)

### Teilnahmebedingungen der DGK-Akademie:

Ihre Anmeldung ist verbindlich und verpflichtet zur Zahlung der Kursgebühr. Bei Absage der Veranstaltung seitens des Veranstalters wird die Kursgebühr voll zurück-erstattet. Darüber hinausgehende Ansprüche bestehen nicht. Erfolgt eine – wenn auch unverschuldete – Absage des Teilnehmers (**Stornierung muss schriftlich erfolgen!**) bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn, wird für die Stornierung eine Bearbeitungsgebühr i. H. v. € 35,- einbehalten. **Nach diesem Zeitpunkt kann keine Rückvergütung der Kursgebühr mehr erfolgen.** Der Veranstalter behält sich Programmänderungen vor.

**Datenschutz:** Zur Durchführung und Planung der von Ihnen gebuchten Veranstaltung benötigen wir Ihre personenbezogenen Daten. Diese Daten werden von uns zum Zwecke der vertragsgemäßen Leistungserbringung benötigt. Wir verwenden Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Eine Weitergabe zu anderen Zwecken an Dritte findet nicht statt.

In Kooperation mit:



Mit freundlicher Unterstützung\*\* von:



**DGKAKADEMIE.**

Deutsche Gesellschaft für Kardiologie  
– Herz- und Kreislaufforschung e.V.

### Kontakt:

**Nina Bonkowski**

Tel.: +49 (0)211 600 692-63

E-Mail: [bonkowski@dgk.org](mailto:bonkowski@dgk.org)

Fax: +49 (0)211 600 692-69

**Roland Groß**

Tel.: +49 (0)211 600 692-65

E-Mail: [gross@dgk.org](mailto:gross@dgk.org)

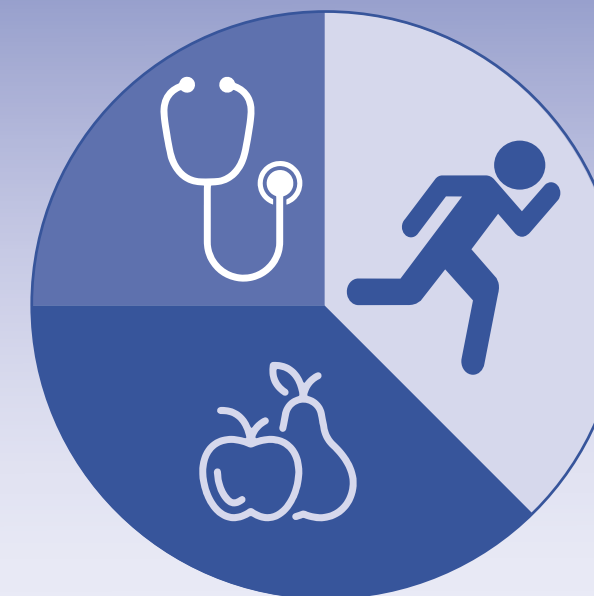
[www.akademie.dgk.org](http://www.akademie.dgk.org)

\*\*Boehringer Ingelheim unterstützt die Durchführung einer Fortbildungsreihe der DGK-Akademie mit insgesamt 8 Veranstaltungen mit einem Betrag von €175.000,-. Boehringer Ingelheim hat keinen Einfluss auf die Wahl der Themen, Referenten, Inhalte und Präsentationsformen.



**DGKAKADEMIE.**

## Sachkundekurs Spezielle kardiovaskuläre Prävention



**22 CME-Punkte\***

**Bremen**

**20.11.2020 – 21.11.2020**

Wissenschaftliche Leitung:  
Prof. Dr. Rainer Hambrecht  
Prof. Dr. Harm Wienbergen

Vorwort

Sehr geehrte Kolleginnen, sehr geehrte Kollegen,

Prävention ist ein oft unterschätztes und zunehmend komplexes Feld der kardiovaskulären Medizin. Mit diesen Kursen möchten wir Ihnen gemäß der in 2019 veröffentlichen Sachkunde „Spezielle kardio-vaskuläre Prävention“ durch ausgewiesene Experten wichtige Kompetenzen der Präventivmedizin vermitteln.

Dieser Kurs bietet Ihnen:

- Kenntnis des „state of the art“ zur Diagnostik und Therapie der wichtigsten kardiovaskulären Risikofaktoren
- Praxisrelevante Hilfestellungen zur präventiv-medizinischen Einstellung Ihrer Patienten, auch in schwierigeren Situationen
- Möglichkeit zum Austausch und Diskussion mit Fachexperten und Kollegen

Inhaltlich werden sowohl moderne pharmakologische Therapiemöglichkeiten als auch die professionelle Anleitung zu Lebensstiländerungen besprochen. Aber auch gesellschaftspolitische Diskussionen gehören zum Thema Präventivmedizin.

Wir möchten Sie herzlich einladen, sich in Bremen zu diesen wichtigen Themen fortzubilden und freuen uns auf Ihr Kommen!

Prof. Dr. Rainer Hambrecht  
Prof. Dr. Harm Wienbergen

In Kooperation mit:



Programm

Freitag, 20. November 2020 – GRUNDKURS

09:00–09:10 Uhr	<b>Begrüßung</b> R. Hambrecht
<b>BLOCK I:</b>	
09:10–09:40 Uhr <small>inkl. Diskussion (10 Min.)</small>	<b>Einführung in die Prävention Grundbegriffe und Konzepte</b> S. Gielen
09:40–10:10 Uhr <small>inkl. Diskussion (10 Min.)</small>	<b>Risikostratifikation: Wer muss behandelt werden?</b> S. Gielen
10:10–10:40 Uhr <small>inkl. Diskussion (10 Min.)</small>	<b>Lipidtherapie: Welche Lipide sind entscheidend? Grundlagen der Diagnostik und Therapie</b> O. Weingärtner
10:40–11:10 Uhr <small>inkl. Diskussion (10 Min.)</small>	<b>Lipidtherapie: Diskussion interessanter Fälle</b> O. Weingärtner
11:10–11:25 Uhr	<b>Kaffeepause</b>
<b>BLOCK II:</b>	
11:25–11:55 Uhr <small>inkl. Diskussion (10 Min.)</small>	<b>Einführung in die Raucherentwöhnung – Schwerpunkt medikamentöse Optionen</b> T. Raupach
11:55–12:25 Uhr <small>inkl. Diskussion (10 Min.)</small>	<b>Raucherentwöhnung: Was hilft langfristig? Diskussion mit Fallbeispielen</b> T. Raupach
12:25–12:55 Uhr <small>inkl. Diskussion (10 Min.)</small>	<b>Sport in der Primärprävention Was spricht dafür? Wie beginnen? Wer braucht einen Check-up?</b> S. Berrisch-Rahmel
12:55–13:25 Uhr <small>inkl. Diskussion (10 Min.)</small>	<b>Sport bei Herzerkrankungen – KHK – Herzinsuffizienz – Rhythmusstörungen</b> S. Berrisch-Rahmel

13:25–13:55 Uhr	<b>Mittagspause</b>
<b>BLOCK III:</b>	
13:55–14:25 Uhr <small>inkl. Diskussion (10 Min.)</small>	<b>Pathophysiologie, Prävalenz und Diagnostik des Typ II Diabetes mellitus</b> J. M. Otte
14:25–14:55 Uhr <small>inkl. Diskussion (10 Min.)</small>	<b>Diabetestherapie: Leitlinien im Wandel</b> J. M. Otte
14:55–15:25 Uhr <small>inkl. Diskussion (10 Min.)</small>	<b>Gesunde Ernährung und Gewicht: An welchen Werten kann man sich orientieren? Was verbessert die Prognose?</b> J. Ockenga
15:25–15:40 Uhr	<b>Kaffeepause</b>
<b>BLOCK IV:</b>	
15:40–16:10 Uhr <small>inkl. Diskussion (10 Min.)</small>	<b>Psychokardiologie: Hindernisse für „behavioural change“ überwinden! Umgang mit „schwierigen“ Patienten</b> K.-H. Ladwig
16:10–16:40 Uhr <small>inkl. Diskussion (10 Min.)</small>	<b>Motivierende Gesprächsführung und Verhaltensinterventionen</b> K.-H. Ladwig
16:40–17:10 Uhr <small>inkl. Diskussion (10 Min.)</small>	<b>Präventionsprogramme und Präventions-Netzwerke: Wie können wir systematisch zu einem gesunden Lebensstil motivieren?</b> H. Wienbergen
17:10–17:40 Uhr <small>inkl. Diskussion (10 Min.)</small>	<b>Interkulturelle Aspekte d. Prävention Wie können wir Migranten und ausländische Mitbürger zu präventiven Maßnahmen motivieren? Wo liegen die Probleme?</b> H. Uslucan
17:40–18:00 Uhr	<b>Zusammenfassung/Erfolgskontrolle</b> R. Hambrecht

Samstag, 21. November 2020 – AUFBAU-KURS

08:00–08:10 Uhr	<b>Begrüßung und Einführung</b> R. Hambrecht
<b>BLOCK I:</b>	
08:10–08:40 Uhr <small>inkl. Diskussion (10 Min.)</small>	<b>Körperliche Aktivität in der Bevölkerung steigern – wie gelingt es?</b> A. Fach
08:40–09:10 Uhr <small>inkl. Diskussion (10 Min.)</small>	<b>Trainingsprogramme bei Herzpatienten – Was für wen?</b> K.-P. Mellwig
09:10–09:40 Uhr <small>inkl. Diskussion (10 Min.)</small>	<b>Körperliche Aktivität (vom Herzinfarkt bis Herz-Unterstützungssystem): Was ist sinnvoll und motiviert? (inklusive praktischer Tipps)</b> K.-P. Mellwig
09:40–10:10 Uhr <small>inkl. Diskussion (10 Min.)</small>	<b>Rauchen als Risikofaktor für Herz-Kreislaferkrankungen</b> H. Gohlke
10:10–10:40 Uhr <small>inkl. Diskussion (10 Min.)</small>	<b>Raucherentwöhnung: Aktuelle Studien, was ist mit der e-Zigarette?</b> H. Gohlke
10:40–10:55 Uhr	<b>Kaffeepause</b>
<b>BLOCK II:</b>	
10:55–11:25 Uhr <small>inkl. Diskussion (10 Min.)</small>	<b>Bluthochdruck: Warum behandeln? Was sind die aktuellen Zielwerte?</b> U. Kuhlmann
11:25–11:55 Uhr <small>inkl. Diskussion (10 Min.)</small>	<b>Spezielle antihypertensive Therapie: Wie kann man auch bei „schwierigen“ Fällen den Blutdruck langfristig einstellen?</b> U. Kuhlmann
11:55–12:25 Uhr <small>inkl. Diskussion (10 Min.)</small>	<b>Diabetes und KHK – „real world Daten“ aus Deutschland und Europa</b> A. Gitt

12:25–12:55 Uhr <small>inkl. Diskussion (10 Min.)</small>	<b>Lipidtherapie im klinischen Alltag: Wie ist die Versorgung?</b> A. Gitt
12:55–13:25 Uhr	<b>Mittagspause</b>
<b>BLOCK III:</b>	
13:25–13:55 Uhr <small>inkl. Diskussion (10 Min.)</small>	<b>Psychokardiologie: Wie kann man auch bei schwer einstellbaren Patienten und in besonderen Patientengruppen Verhalten modifizieren?</b> C. Albus
13:55–14:25 Uhr <small>inkl. Diskussion (10 Min.)</small>	<b>Praktische Übungen: motivierende Gesprächsführung, Verhaltensmodifikation</b> C. Albus
14:25–14:40 Uhr	<b>Kaffeepause</b>
<b>BLOCK IV:</b>	
14:40–15:10 Uhr <small>inkl. Diskussion (10 Min.)</small>	<b>Diabetes mellitus Typ II: Moderne medikamentöse Therapie anhand interessanter Fälle</b> J. Aberle
15:10–15:40 Uhr <small>inkl. Diskussion (10 Min.)</small>	<b>SGLT2-Inhibition: Diabetes- und Herzinsuffizienztherapie verbinden</b> J. Aberle
15:40–16:10 Uhr <small>inkl. Diskussion (10 Min.)</small>	<b>Bevölkerungsmedizin und Prävention: Wo stehen wir? Was kann verbessert werden?</b> H. Wienbergen
16:10–16:40 Uhr <small>inkl. Diskussion (10 Min.)</small>	<b>Ungesunder Lebensstil bei Kindern und Jugendlichen – der Blickwinkel des Epidemiologen</b> W. Ahrens
16:40–17:45 Uhr	<b>Zusammenfassung/Erfolgskontrolle</b> R. Hambrecht